

Thema: Digitales Fernsehen: Pay-TV auf allen Kanälen? Rubrik: Neue Anbieter

Maxdome – Fernsehen der Zukunft?

Was ist Maxdome?

- Erstes Video on Demand (VoD) Portal einer TV-Sendegruppe in Deutschland, welches seit dem 27. Juli 2006 abrufbar ist
- Gegen Bezahlung kann der Nutzer neben „Highlights“ aus dem Programmarchiv von *ProSieben*, *Sat1*, *Kabel Eins* und *N24* auf „Blockbuster“-Filme via Breitband zugreifen
- Andere vergleichbare Anbieter sind: *T-Online-Vision*; *In2Movie*; *Arcor Video on Demand*, *One4Movie*

Wie funktioniert Maxdome?

- Mittels Breitband-Internetzugang und einer Registrierung auf der Homepage des Portals, kann der Nutzer gegen Bezahlung einen Stream erzeugen und somit das Angebot des Betreibers konsumieren (in verschiedenen Abo-Paketen zeitlich unbegrenzt oder erstet mittels des Pay Per View-Verfahrens eine 24 stündige Lizenz für das Produkt der Wahl)
- Mittels Set-Top-Box (kann für 99 Euro erworben werden) können die Medien auch auf den heimischen Fernseher transportiert werden (Set-Top-Box als Schnittstelle Zwischen TV und Internet erhöht so den Komfort und lässt beide Medien verschmelzen)

Stärken und Schwächen von Maxdome

- + einfache Bedienung und Anschluss
- + einzelne Episoden von aktuellen Serien sind vor der TV-Ausstrahlung zu sehen
- + Weg zum eigenen Programmdirektor; der Nutzer kann sehen was er will, wann er es will
- Schwierige Kostenkontrolle im Pay Per View Verfahren
- Ruckler und Aussetzer des Datenstreams bei niedriger Bandbreite
- Qualität des Streams kann weder mit DVD noch mit HD-TV konkurrieren
- Hohe Mindestvertragslaufzeit im Abo
- hoher Anteil von Shows und Sendungen läuft unendgeldlich im TV

Ausblick Maxdome und Video On Demand

- Einstieg von Apple wird als Motor für VoD gesehen
- Expertenprognosen: Anstieg der Nutzung von VoD auf 23% bis 2015
- Ausbreitung der Mediacenter im Wohnzimmer führt zur Verschmelzung der Medien TV und Internet
- Chance für die Sender, die Abhängigkeit von Werbeerlösen zu minimieren
- Programmdirektion in den Händen der Zuschauer plus hohe Interaktivität